

# **AGB**

## **§ 1 Geltungsbereich**

Für die von inhypnos Institut für Hypnotherapie und Hypnosystemische Lösungen angebotenen Seminare gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

## **§ 2 Vertragspartner**

Der Vertrag über ein Seminar kommt zustande mit Elmar Woelm und Jörg Dierkes, An der Diekwiese 25, 49477 Ibbenbüren.

## **§ 3 Seminargebühren und Fälligkeit**

1. Die Anmeldung ist für den Teilnehmer mit Absenden des Anmeldeformulars bindend. Das Angebot wird durch Zugang der Rechnung angenommen. Die Seminargebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig.
2. Bei kurzfristigen Seminaranmeldungen, insbesondere bei Anmeldungen, die kürzer als 14 Tage vor Seminarbeginn erfolgen, ist die Seminargebühr am Veranstaltungstag fällig. Im Fall der Überbuchung wird der Teilnehmer unverzüglich informiert. Die Preise sind in Euro angegeben und gelten inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit diese anfällt. Sonstige Leistungen, insbesondere Übernachtungs- und Verpflegungsleistungen sind nicht enthalten, soweit nicht anders beschrieben.

## **§ 5 Stornierung / Änderungen**

1. Bei Absage durch uns aus organisatorischen Gründen oder aufgrund höherer Gewalt wird der gesamte Preis erstattet.
2. Geringfügige Änderungen des Programms sowie ein Tausch der/des Dozenten behalten wir uns aus wichtigem Grund vor.
3. Bei schriftlichem Rücktritt durch den Teilnehmer, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Veranstaltungstermin zugeht, werden 85% des Seminarpreises erstattet. Hiernach, jedoch nur bis zum Beginn des 1. Veranstaltungstermins, erfolgt eine Erstattung i.H.v. 10%. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf eine schriftlich von Ihnen zu benennende Ersatzperson übertragen. Hiervon unberührt ist das gesetzliche Widerrufsrecht.

## **§ 6 Haftung**

1. Wir haften nicht für die Inhalte der Seminarvorträge oder möglicher Arbeitsunterlagen, sofern kein vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.
2. Auch im Übrigen wird lediglich für Vorsatz oder grobes Verschulden des Veranstalters und seiner Erfüllungsgehilfen gehaftet. Nach den gesetzlichen Vorschriften wird für Verletzung von Leben, Gesundheit und körperlicher Integrität gehaftet, ebenso bei der Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten.
3. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile des Teilnehmers durch die Absage einer Veranstaltung haften wir nur in Fällen von grober Fahrlässigkeit und Vorsatz.

## **§ 7 Sonstiges**

1. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.
2. Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem ist Osnabrück, sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.